

27 Studenten forschen in Kirchhatten

PROJEKTE Entwicklungsmöglichkeiten und dörfliche Verkehrsplanung im Visier der Fachhochschule

In den nächsten Wochen werden die Studenten Bestandsaufnahmen machen. Ergebnisse liegen Anfang 2008 vor.

KIRCHHATTEN/KOS – Mit der Ortsentwicklung Kirchhatten beschäftigen sich im Wintersemester Studenten der Fachhochschule Oldenburg/Ost-

friesland/Wilhelmshaven im Rahmen zweier Studienprojekte. Unter der Leitung der von der Gemeinde beauftragten Umweltpflegerin Prof. Carola Becker und des Verkehrsplaners Prof. Bernd Müller werden sich insgesamt 27 Studierendende der Studiengänge Geoinformatik und Bauingenieurwesen des Studienortes Oldenburg daran beteiligen. Im Projekt „Analyse und

Entwicklungsperspektiven des Ortsinnerbereiches“ unter Leitung von Becker wird das Ortsbild des ältesten Kirchhatter Siedlungssteils untersucht. Die Studenten wollen prüfen, welche Möglichkeiten sich im Hinblick auf Wegeverbindungen, Plätze, öffentliche Flächen und kulturhistorisch interessante Bestandteile bieten. Sie werden auch ermitteln, welche Bebau-

ungsmöglichkeiten noch nicht ausgeschöpft wurden. Die städtebauliche Verzahnung der Ortsmitte mit den Durchfahrtsstraßen ist ebenfalls ein Thema, das interdisziplinär gemeinsam mit dem Verkehrsprojekt bearbeitet werden soll. Unter dem Titel „Dörfliche Verkehrsplanung“ wird unter Müllers Leitung die Verkehrssituation des Ortes untersucht. Dabei wird zu-

nächst die bestehende Verkehrsabwicklung analysiert und in einem zweiten Schritt werden Verbesserungsvorschläge für die Hauptverkehrsstraßen ausgearbeitet. In den kommenden Wochen werden die Studierenden vor Ort Bestandsaufnahmen vornehmen. Die Ergebnisse sollen Anfang nächsten Jahres der Gemeinde vorgestellt werden.